

## International erfolgreiches Startup entscheidet sich für Firmensitz in Chur



**Am 26. November 2015 wurde der neue Firmensitz vom Startup-Unternehmen Swiss Eco Line AG in Chur mit viel Prominenz aus Politik und Wirtschaft feierlich eingeweiht. Das Startup hat sich mit umweltfreundlichen Armaturen (Swiss Eco Tap) weltweit einen Namen gemacht.**

Swiss Eco Line AG will in der Alpenstadt Chur mit dem Design und der Entwicklung von umweltfreundlichen und innovativen Bad- und Wellnessprodukten eine Vorreiterrolle im Umweltmanagement einnehmen. Investoren aus Saudi-Arabien, Indien, Deutschland und der Schweiz unterstützen das Startup-Unternehmen.

Dass Rolf Senti und sein Team über Innovationskraft verfügen, bewiesen sie mit der erfolgreich lancierten und umweltfreundlichsten Armatur Swiss Eco Tap the acqua

saver. Die Armatur senkt den Wasserverbrauch um 90% und den Energiebedarf auf Null. Die umweltfreundlichsten Armaturen sind bereits in Bergrestaurants und –bahnen, Hotels, Flughäfen und Bürogebäuden im In- und Ausland im Einsatz und helfen den Wasser- und Energieverbrauch drastisch zu senken. Ab sofort ist zudem die elektronische Version von Swiss Eco Tap mit langlebiger Batterie erhältlich.

Der Stadtpräsident von Chur Urs Marti kommentiert: «Ich freue mich sehr, dass sich Swiss Eco Line AG für den Standort Chur entschieden hat. Ich bin überzeugt, dass sich dies positiv auf die regionalwirtschaftliche Entwicklung von Chur auswirken wird. Rolf Senti kennen einige von uns noch aus seiner Rad-Rennbahn-Karriere und heute als erfolgreichen und international tätigen Unternehmer und Designer. Ich wünsche ihm und seinem Team weiterhin viel Erfolg».